

## 106/J XXVII. GP

**Eingelangt am 13.11.2019**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

# ANFRAGE

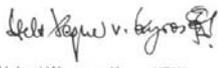
des Abgeordneten Hafenecker  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz  
betreffend die ÖVP-Liederbuch-Affäre

Die Zeitung Österreich berichtete am 31.10.2019: „Nazi-Strophe auch in Liederbuch von Schützenhöfer-Verbindung“; „Lied *„Es lagen die alten Germanen“* in MKV-Liederbüchern *„Das österreichische Kommersbuch“* und *„Gaudemus - Österreichisches Studenten-Liederbuch“* abgedruckt“.

Laut Kronen-Zeitung vom 2.11.2019 hat der Verfassungsschutz in der Liederbuch-Affäre indessen sogar Ermittlungen gegen unbekannte Personen wegen Verdacht des Verbrechens nach dem Verbotsgesetz eingeleitet.

Im Jahr 1999 wurde das Liederbuch „Gaudemus“ vom Mittelschüler-Kartell-Verband der katholischen, farbtragenden Studentenkorporationen Österreichs (MKV), herausgebracht – es handelt sich dabei um die aktuellste Auflage und erfreut sich auf den zahlreichen Verbindungshäusern dieser Verbindungen großer Beliebtheit. So auch auf jenen, der Verbindungen von Hermann Schützenhöfer. Sowohl Normannia Graz, als auch Markomania-Eppstein, wo Schützenhöfer sogar jeweils Ehrenmitglied ist, gehören dem MKV an.

Auf Seite 66 das Lied „Es lagen die alten Germanen“:

<p><small>Gaudemus: Österreichisches Studenten-Liederbuch, ISBN 3-9500702-1-4 Herausgegeben von Christoph Konrath im Auftrag des Mittelschüler-Kartell-Verbandes der katholischen farbtragenden Studentenkorporationen Österreichs (MKV) Neubaugasse 25/21, A-1070 Wien © by Feldmann &amp; Weininger VerlagsgesmbH Prager Straße 42/5, A-1210 Wien Umschlagentwurf: Alexander Bayer Satz&amp;Regio: Agentur Feldmann Angerer Straße 30, A-1210 Wien Druck: Berger, A-3550 Horn Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Wien 1999</small></p>	<p><b>Zum Geleit</b></p> <p>Das studentische Liedgut ist äußerst vielfältig und reicht vom Heldenpathos bis zu zarten romantischen Liedern von Verliebten. Städte und Studienorte werden besungen, und die Jugendzeit wird in verklärtem Lichte dargestellt.</p> <p>In den letzten Jahren ist das Liedgut bei den einzelnen Verbindungen eintönig geworden. Es sind nur mehr wenige Studentenlieder, die im Alltag der Verbindungen gesungen werden. Es scheint, daß in vielen Verbindungen die Liedguttradition verloren gegangen ist, aber man darf das Liedgut in seiner ganzen Breite nicht unterschätzen, umso mehr als alle Lieder aus ihrer Zeit zu erklären sind und somit einen unabdingbaren Teil unserer Geschichte darstellen.</p> <p>Für den katholischen Couleurstudenten ist der Gesang Ausdruck der Freude. Das war auch für die Verbandsführung der Grund, unser studentisches Liederbuch „Gaudemus“ neu herauszugeben. Es soll die Anregung bieten, die vielen schönen, unbekannteren Studentenlieder zum Allgemeingut der Verbindungen zu machen.</p> <p style="text-align: center;"></p> <p style="text-align: center;">Helmut Wagner v. Kyros, KRW Kartellvorsitzender</p> <p style="text-align: right;">GAUDEAMUS 3</p>
---	--

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

6. „Ich trink´ euch ein Schmollis, ihr Brüder! Wie sitzt ihr so stumm und so still? [: Was soll aus der Welt denn noch werden, wenn keiner mehr trinken will?“ :]

7. Da klangen der Gläser dreie und wurden mählich leer:  
[: „Fiducit, fröhlicher Bruder!“ - Der trank keinen Tropfen mehr.:]

M: A. W. Briesewitz (1810-1876)

T: Elias Salomon (1814-1885)

1. **Es klingen die Lieder**, es winkt uns die Lust, und Fröhlichkeit wieder durchziehet die Brust. Genießet das schnelle, vergängliche Glück, es eilt wie die Welle und kehrt nicht zurück. Juvivalleralleralla! Und kehrt nicht zurück.

2. Laßt vorwärts uns dringen, wo Hohes sich zeigt; uns tragen die Schwingen der Jugend so leicht. Es zeigt sich dem Streben manch herrliches Ziel, es gibt ja im Leben des Schönen so viel.

3. Wir bleiben verbunden, ob nah oder weit, in traurigen Stunden, in fröhlicher Zeit. Ob Lust uns erfreue, ob Schmerz uns bedroht, wir bleiben in Treue vereint bis zum Tod.

4. Stoßt an in der Runde, daß freudig es klingt, genießet die Stunde, die Rosen euch bringt, und singet es wieder und wieder aufs neu: Wir alle sind Brüder und bleiben uns treu!

M: Jenaer Burschenliedweise, 1817

T: Richard v. Wilpert (1862-1918)

1. [: **Es lagen die alten Germanen** zu beiden Seiten des Rheins :] [: sie lagen auf Bärenhäuten und tranken immer noch eins. :]

2. Da trat in ihre Mitte ein Römer mit deutschem Gruß: „Heil Hitler, ihr alten Germanen, ich bin der Tacitus.“

3. Da hoben die alten Germanen zum Gruß die rechte Hand. „Heil Dir, du Bruder der Achse, du bist uns anverwandt!“

## 66 GAUDEAMUS

Der Kartellverband beteuere, dass die Drucklegung mit einem erklärenden Textzusatz erfolgte. Dies ist jedoch eindeutig falsch wie anhand einiger Belegexemplare des Liederbuchs klar zu erkennen ist. Denn der Druck erfolgte in der Version MIT der Heil-Hitler-Passage und OHNE einen Hinweis. Wie auf dem folgenden Foto ersichtlich, wurde der Hinweis offenbar zu einem späteren Zeitpunkt eingeklebt.

4. Nun trat in ihre Mitte ein alter Araberscheich: „Auch wir sind Indogermanen und wollen heim ins Reich!“
5. Es folgte diesen beiden der General de Gaulle: „Mit Frankreichs tapf'ren Armeen, trink ich auf euer Wohl.“
6. Dann trat zu ihnen allen Genosse Molotow: „Heil Moskau, ihr alten Germanen!“ Nahm Haltung an und soff.
7. Da haben die alten Germanen den prächtigen Vorschlag gemacht. Sie huben an zu saufen und sofften die ganze Nacht.
8. Und als am anderen Morgen der Römer den Kater besah, da schrieb er mit zitternden Händen in seine Germania:
9. Es lagen die alten Germanen ... (ad infinitum)

M: Nach „Wenn alle untreu werden“; Dieser parodistische Text bespöttelt übertriebene Deutschtümelei, insbesondere Nazismus und Rassenlehre und ist dem Jugendliederbuch des Franziskanerordens („Der Bettelmusikant“) entnommen.

1. ~~Es leben die Studenten stets in den Tag hinein: wär'n wir der Welt Regenten, sollt' immer Festtag sein.~~  
[: Fürwahr, fürwahr, das ist doch sonderbar. :] [: Jup jup jup jup tralalalala :] Fürwahr, fürwahr, das ist doch sonderbar.
2. Wir jubeln, singen, trinken wohl durch die ganze Nacht; solange die Sterne blinken, wird an kein' Rast gedacht. Fürwahr, usw.
3. Doch sind geleert die Taschen, dann ziehen wir nach Haus – man lebt bei leeren Flaschen nicht gut in Saus und Braus. Fürwahr, usw.
4. Nun aber sagt, ihr Leute, wie mag es wohl gescheh'n, daß gestern, morgen, heute wir stets zum Trinken geh'n? Fürwahr, usw.
5. Das kommt, ich will's euch sagen, nur vom Studieren her. Wer will sich damit plagen! – Das Bier behagt uns mehr. Fürwahr, usw.

**GAUDEAMUS 67**

Das Österreichische Kommersbuch des ÖCV, Liederbuch der katholischen Couleurstudenten, herausgegeben vom Mittelschüler-Kartellverband (MKV) im Namen des Österreichischen Cartellverbandes (ÖCV), dem zahlreiche Politiker angehören (auch Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka vulgo Hortulanus), enthält genauso das Lied „Es liegen die alten Germanen“ mit der „Heil Hitler“-Passage (S. 346):

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

# **Das Österreichische Kommersbuch**

**Liederbuch der katholischen Couleurstudenten  
in Österreich**

Herausgegeben vom  
Mittelschüler-Kartell-Verband der katholischen  
farbentragenden Studentenkorporationen Österreichs (MKV)

namens des  
Cartellverbandes der katholischen österreichischen  
Studentenverbindungen (ÖCV)

und des  
Akademischen Bundes der katholischen  
österreichischen Landsmannschaften (K.ö.L.)

*Dieses Buch wurde gestaltet*

*von*

*Thomas P. Walter, Wien (MKV, ÖCV)  
Raimund Lang, Salzburg (MKV, K.ö.L.)  
Dr. Harald Perko, Niederösterreich (MKV)  
und zeichnerisch illustriert von  
Mag. Günther Schwayer, Wien (K.ö.L.)*

*Es ist eine Weiterführung des von Wilhelm Schmied (+) bearbeiteten  
„Österreichischen Kommersbuches“ von 1965.*

*Das historische Bildmaterial wurde größtenteils vom Institut für Hoch-  
schulkunde an der Universität Würzburg sowie vom Verlag Ulrich  
Becker in Würzburg zur Verfügung gestellt, wofür wir herzlich danken.*

*Ebenso gilt ein Dank dem Verlag Moritz Schauenburg in Lahr für die  
Überlassung zahlreicher Lieder.*

\*

Verlagsnummer 3937

(C) Copyright 1984 by EDITION HELBLING, Innsbruck/Neu-Rum

Alle Rechte vorbehalten

## Es lagen die alten Germanen

Rhythmisch

Weise: Nach „Wenn alle untreu werden“

1. Es la - gen die al - ten Ger - ma - nen zu bei den Sei - ten des  
 Rheins; es la - gen die al - ten Ger - ma - nen zu bei - den Sei - ten  
 des Rheins; sie la - gen auf Bä - ren - häu - ter und  
 tran - ken im - mer noch eins —, sie la gen auf  
 Bä - ren - häu - ten und tran - ken im mer noch eins

2. Da trat in ihre Mitte ein Römer mit deutschem Gruß: „Heil Hitler, ihr alten Germanen, ich bin der Tacitus.“
3. Da hoben die alten Germanen zum Gruß die rechte Hand. „Heil dir, du Bruder der Achse, du bist uns anverwandt!“
4. Nun trat in ihre Mitte ein alter Araberscheich: „Auch wir sind Indogermanen und wollen heim ins Reich!“
5. Es folgte diesen beiden der General de Gaulle: „Mit Frankreichs tapf'ren Armeen, trink ich auf euer Wohl.“
6. Dann trat zu ihnen allen Genosse Molotow: „Heil Moskau, ihr alten Germanen!“ Nahm Haltung an und soff.
7. Da haben die alten Germanen den prächtigen Vorschlag gemacht. Sie huben an zu saufen und sofften die ganze Nacht.
8. Und als am anderen Morgen der Römer den Kater besah, da schrieb er mit zitternden Händen in seine Germania:
9. Es lagen die alten Germanen . . . (ad infinitum)

Dieser parodistische Text zur älteren Melodie bespöttelt übertriebene Deutschtümelei, insbesondere Nazismus und Rassenlehre. Die vorliegende Fassung ist dem Jugendliederbuch des Franziskanerordens („Der Bettelmusikant“) entnommen.

In diesem Zusammenhang und vor dem Hintergrund, dass seit spätestens 31.10.2019 durch die Online-Zeitung oe24.at auch der Staatsanwaltschaft bekannt sein muss, dass diese „Nazi-Strophe“ auch im „Liederbuch der Schützenhöfer-Verbindung“ vorkommt, richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz nachstehende

## Anfrage

1. War der Staatsanwaltschaft schon vor dem Online-Artikel in der OE24.at bekannt, dass diese inkriminierten Strophen auch in den Liederbüchern der Verbindungen des Mittelschüler-Kartellverbands (MKV) und des Österreichischen Cartellverbandes (ÖCV) zu finden waren und sind?
  - a. Wenn ja, ab wann wurde von der Staatsanwaltschaft von Amts wegen ein Ermittlungsverfahren gegen einzelne Organe und Mitglieder der genannten Verbände eingeleitet?
  - b. Wird es eine Anklageerhebung geben?
  - c. Falls die Staatsanwaltschaft keine Ermittlungen eingeleitet und auch keine Anklagen erhoben hat, wurde dahingehend (parteipolitisch) interveniert?
  - d. Wer hat interveniert?
  - e. Was waren die Gründe der Intervention, keine Ermittlungen einzuleiten und keine Anklage zu erheben?
  - f. Wussten Sie oder Ihr Vorgänger von den Interventionen?
2. Wurde oder wird Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer über die Liederbücher und über die inkriminierten Texte in diesen Liederbüchern von der Staatsanwaltschaft einvernommen?
  - a. Wenn nein, warum nicht?
  - b. Von wem gab es (parteipolitische) Interventionen, dass die Staatsanwaltschaft Landeshauptmann Schützenhöfer nicht einvernehmen soll?
  - c. Wussten Sie oder ihr Vorgänger von den Interventionen?
  - d. Wurde der Weisungsrat damit befasst?
    - i. Hat der Weisungsrat schon Beratungen über Ermittlungen gegen Landeshauptmann Schützenhöfer aufgenommen?
3. Ermittelt die Staatsanwaltschaft von Amts wegen gegen die Organe und Mitglieder der Schülerverbindungen im Mittelschüler-Kartellverband (MKV), welche dieses Liederbuch besitzen?
  - a. Wenn ja, gegen welche?
  - b. Wenn nein, gab es (parteipolitische) Interventionen keine Ermittlungen einzuleiten?
    - i. Von wem wurde interveniert?
    - ii. Wussten Sie von dieser/n Intervention/en?
    - iii. Wenn ja, wie wurde die Intervention begründet, kein Ermittlungsverfahren einzuleiten?
4. Wird oder wurden durch die Staatsanwaltschaft gegen die Organe und Mitglieder der Schülerverbindungen Normannia Graz und Markomannia-Eppenstein von Amts wegen ein Ermittlungsverfahren eingeleitet?
  - a. Wenn ja, ab wann?
  - b. Wenn nein, gab es (parteipolitische) Interventionen keine Ermittlungen einzuleiten?
  - c. Wer hat interveniert?

- d. Wussten Sie von dieser/n Intervention/en?
  - e. Wenn ja, wie wurde/n die Intervention/en begründet, kein Ermittlungsverfahren einzuleiten?
5. Werden sämtliche Mitglieder der Schülerverbindungen Normannia Graz und Markomannia-Eppenstein einvernommen werden?
- a. Wenn nein, warum nicht?
  - b. Gab es (parteipolitische) Interventionen die Mitglieder der oben genannten Schülerverbindungen nicht einzuvernehmen?
    - i. Wenn ja, wer hat interveniert?
    - ii. Wussten Sie von der Intervention?
    - iii. Wenn ja, haben sie sich die Intervention/en und die Nicht-Einvernahmen begründen lassen?
6. Wird es eine Hausdurchsuchung bei den genannten Bünden geben?
- a. Wenn nein, warum nicht?
  - b. Gab es (parteipolitische) Interventionen, keine oder erst erheblich später Hausdurchsuchungen durchzuführen?
  - c. Wenn ja, wer hat interveniert?
7. Wurden gegen die Autoren und Verleger des Liederbuches des MKV „Gaudeamus“ schon vor dem Artikel in der Onlinezeitung oe24.at von Amts wegen Ermittlungen eingeleitet?
- a. Wenn ja, gegen wen?
  - b. Wenn ja, wann?
    - i. Wenn ja, wird die Staatsanwaltschaft Anklage erheben?
  - c. Wenn nein, warum nicht?
  - d. Wenn nein, werden jetzt nach Kenntnisnahme des Artikels in der Onlinezeitung oe24.at gegen die Autoren und Verleger von Amts wegen Ermittlungen eingeleitet?
    - i. Wenn nein, warum nicht?
  - e. Gab es (parteipolitische) Interventionen – vor und nach dem Erscheinen des Artikels - keine Ermittlungen einzuleiten, Hausdurchsuchungen durchzuführen und/oder Anklage zu erheben?
  - f. Wenn ja, von wem?
  - g. Wie wurde/n die Intervention/en begründet?
  - h. Falls es keine Interventionen gegeben haben soll, aus welchen Gründen wurden und werden keine Ermittlungen eingeleitet, Hausdurchsuchungen durchgeführt und/oder Anklagen erhoben?
8. Wird von Amts wegen gegen den Herausgeber Herrn Christoph Konrath durch die Staatsanwaltschaft Ermittlungen aufgenommen?
- a. Wenn ja, seit wann?
  - b. Wenn nein, gab es (parteipolitische) Interventionen keine Ermittlungen durchzuführen
  - c. Von wem gab es diese Intervention/en?
  - d. Falls es keine Interventionen geben haben soll, aus welchen Gründen wurden keine Ermittlungen aufgenommen?

9. Wurde der Herausgeber Herr Christoph Konrad schon von der Staatsanwaltschaft von Amts wegen einvernommen?
  - a. Wenn nein, gab es (parteipolitische) Interventionen, die Einvernahme nicht durchzuführen?
  - b. Wer hat interveniert?
  - c. Wenn es keine Interventionen gab, warum keine Einvernahme durchgeführt?
10. Nachdem der Herausgeber Herr Christoph Konrath laut Mitgliederverzeichnis des MKV Mitglied der K.Ö.St.V. Asciburgia Oberschützen ist, geht die Staatsanwaltschaft davon aus, dass dieser Bund das genannte Liederbuch auch in Verwendung hat?
  - a. Wenn nein, warum nicht?
11. Werden alle Mitglieder der Verbindung in der auch Dr. Christoph Konrath Mitglied ist von Amts wegen von der Staatsanwaltschaft einvernommen werden?
  - a. Wenn nein, wer hat interveniert, dass die Mitglieder der genannten Verbindung nicht einvernommen werden müssen?
  - b. Wie wurde/n die Intervention/en begründet?
  - c. Wenn nicht interveniert wurde, warum wurde Dr. Christoph Konrath nicht einvernommen?
12. Werden die Gestalter des Liederbuches „Das Österreichische Kommersbuch“ Thomas Walter, Raimund Lang, Dr. Harald Perko und Mag. Günther Schwayer von Amts wegen von der Staatsanwaltschaft einvernommen?
  - a. Wenn nein, wer hat interveniert, dass die Gestalter des Liederbuches nicht einvernommen werden?
  - b. Wie wurde/n die Intervention/en begründet?
  - c. Wenn nicht interveniert wurde, warum wurde oder werden keine Einvernahmen vorgenommen?
13. Haben Sie im Zusammenhang mit diesen Liederbüchern des CV oder MKV Weisungen erteilt?
  - a. Wenn ja, welche?
  - b. Wenn ja, an wen?
14. Hat Ihr Vorgänger im Zusammenhang mit diesen Liederbüchern des CV oder MKV Weisungen erteilt?
  - a. Wenn ja, welche?
  - b. Wenn ja, an wen?
15. Wird im Zusammenhang mit dem Liederbuch des CV das amtierende „Vororts-Präsidium“ unter Vorortspräsident Johannes Fischer durch die Staatsanwaltschaft von Amts wegen einvernommen werden?
  - a. Wenn nein, wer hat interveniert, dass keine Einvernahme vorgenommen wird?
  - b. Wie wurde/n die Intervention/en begründet?
  - c. Wenn nicht interveniert wurde, aus welchen Gründen wird keine Einvernahme vorgenommen?

16. Wird im Zusammenhang mit dem Liederbuch des CV das ehemalige „Vororts-Präsidium“ zum Zeitpunkt der Herausgabe des Liederbuches von Amts wegen durch die Staatsanwaltschaft einvernommen werden?
- Wenn nein, wer hat interveniert, dass keine Einvernahme vorgenommen wird?
  - Wie wurde/n die Intervention/en begründet?
  - Wenn nicht interveniert wurde, aus welchen Gründen wird keine Einvernahme vorgenommen?
17. Wird im Zusammenhang mit dem Liederbuch des MKV der amtierende Vorstand (Präsidium) unter Kartellvorsitzendem Walter Gröblinger von Amts wegen einvernommen werden?
- Wenn ja, wann?
  - Wenn nein, wer hat interveniert, dass keine Einvernahme vorgenommen wird?
  - Wie wurde/n die Intervention/en begründet?
  - Wenn nicht interveniert wurde, aus welchen Gründen wird keine Einvernahme vorgenommen?
18. Wird im Zusammenhang mit dem Liederbuch des MKV der ehemalige Vorstand (Präsidium) zum Zeitpunkt der Herausgabe des Liederbuches von Amts wegen einvernommen werden?
- Wenn ja, wann?
  - Wenn nein, wer hat interveniert, dass keine Einvernahme vorgenommen wird?
  - Wie wurde/n die Intervention/en begründet?
  - Wenn nicht interveniert wurde, aus welchen Gründen wird keine Einvernahme vorgenommen?